

An die **Bezirksvertretung** im
Stadtbezirk Mitte
Stadtbezirksmanagement Mitte
Büro des Rates, Altes Rathaus
Niederwall 25
33602 Bielefeld

Drucksache
0162/2025-2030

Antrag gemäß §24 GO NRW

Umwidmung einer Fahrspur der Arndtstraße / Einrichtung eines geschützten Radfahrstreifens (Protected Bikelane)

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich beantrage die Einrichtung eines geschützten Radfahrstreifens auf der rechten Fahrspur der Arndtstraße Richtung Elsa-Brändström-Straße, und zwar ab Ende des baulichen Radwegs an der Mindener Straße in Höhe Goldbach/Arndtstraße. Ferner beantrage ich, den geschützten Radfahrstreifen sowohl an den baulichen Radweg entlang der Mindener Straße als auch an die aus nordwestlicher Richtung kommende Arndtstraße anzubinden.

Die derzeitige Führung des Radverkehrs ist im Bereich der Zusammenführung von Goldbach, Arndtstraße und Mindener Straße sowie in den Unterführungen unter dem Ostwestfalendamm und der Bahn für alle, die sich dort bewegen, gleich ob per Rad oder zu Fuß, äußerst unübersichtlich und beengt.



aus Richtung Arndtstraße



aus Richtung Mindener Straße

Zudem ist das Abbiegen aus der Radfahrspur unter der Eisenbahnunterführung in den Radweg an der Elsa-Brändström-Straße aufgrund des beengten rechten Winkels und der Aufstellfläche an der Fußgängerampel kaum gefahrlos zu bewältigen.



Blick auf die Ecke Arndtstraße / Elsa-Brändström-Straße



rechtwinklig abknickender Radweg, über Fußweg hinweg

Es handelt sich um eine Hauptroute des Bielefelder Radverkehrsnetzes mit entsprechend hohem Radverkehrsaufkommen.

Die beschriebene Situation wird in der städtischen Umfrage „Miteinander-Räume / Wo klappt das Miteinander – und wo hakt es noch?“ vom November 2025 vielfach kritisiert, und zwar sowohl aus der Perspektive des Fuß- wie des Radverkehrs.

Die von mir beantragte Maßnahme lässt sich mit geringem Aufwand (Farbe, trennende Pömpel, Beschilderung) sofort umsetzen, auch wenn die Gesamtplanung für den Streckenzug Innenstadt – Hochschulen (sogenannte Campuslinie, Entwicklungskorridor 2 des Radverkehrsnetzes) noch nicht vorliegt. Die Maßnahme würde sowohl den Rad- als auch den Fußverkehr an dieser Stelle deutlich sicherer und entspannter machen.



Absperrung der rechten Fahrspur am 30.11.2025



Simulation im August 2024, Bild: VCD OWL

Mit der Veröffentlichung dieser Eingabe im Ratsinformationssystem bin ich einverstanden.

Mit freundlichen Grüßen